



Antwort

Theater- und Spielberatung
Baden-Württemberg e.V.
Bienenstraße 5

69117 Heidelberg

Fax: 06221 - 60 03 79

Authentizität im Augenblick

Die Meisnermethode

Kurs 4 · Leitung: Nicholas Humphrey

Warum fiebern wir beim Fußball in jeder Minute mit, während wir uns im Theater oft langweilen? Weil im Gegensatz zum Theater weder die Akteurinnen und Akteure noch die Zuschauenden eines Sportwettkampfes wissen, was im nächsten Moment passieren wird. Basierend auf dieser Erkenntnis entwickelte der amerikanische Schauspiellehrer Sanford Meisner eine Methode, die der Quadratur des Kreises gleichzukommen scheint: den Schauspielerinnen und Schauspielern soll ermöglicht werden, in einem bekannten Stück mit einstudiertem Text von Augenblick zu Augenblick authentisch und unvorhergesehen zu agieren. »Acting is re-acting« ist seine Maxime.

In diesem Workshop soll die Meisnermethode erlernt und an einem Skript ausprobiert werden. Im Mittelpunkt steht hierbei die Schärfung der eigenen Wahrnehmung und Wahrhaftigkeit, die Auslotung des persönlichen emotionalen Spektrums, Vertrauensbildung in der Gruppe sowie das Entdecken ungeahnter Möglichkeiten in Text und Spiel. Ein Workshop für alle, die das SPIEL in Schauspiel groß schreiben und sich fragen, wie das mit einem festgeschriebenen Text vereinbar ist.



Nicholas Humphrey

Lehrer, Theaterpädagoge BuT, freischaffender Regisseur · Heidelberg, London

Nicholas studierte an der Royal Academy of Dramatic Art in London mit Schwerpunkt Regie; Ausbildung in der Meisnermethode bei Scott Williams; Regiearbeit für Theatre Collection und Butterfly Theatre Company London sowie für die internationalen Touren von White Horse Theatre: Lehraufträge im Studiengang Theaterpädagogik an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg sowie im Magisterstudiengang Schauspiel an den Arts Educational Schools London. Da er selbst in zwei Kulturen aufgewachsen ist, interessiert sich Nicholas besonders für interkulturelle Theaterprojekte und bringt in seiner AG-Arbeit an einem Heidelberger Gymnasium englischsprachige Stücke mit deutschen Jugendlichen auf die Bühne.

Auf die Bretter – fertig – los!

Spielerischer Einstieg in die Theaterarbeit mit Kindern

Kurs 5 · Leitung: Beate Metz

Kinder haben eine ureigene Freude am Spiel und daran, in andere Rollen zu schlüpfen. Gelungene Theaterarbeit nutzt dieses Potenzial! Dieser Workshop vermittelt eine breite Palette an unterschiedlichen Spielen und Theaterformen, durch die Spielfreude geweckt und spielerisches Selbstvertrauen gestärkt werden.

Mit Spaß und Leichtigkeit steigen wir ins Spiel ein und ehe wir uns versehen, stecken wir mitten in einer Theaterszene oder erleben eine Geschichte. Durch unkomplizierte Übungen und spaßbringende Spielaufgaben lassen sich sogar Szenen entwickeln, die in einer Inszenierung verwendet werden können.

Neben Grundlagen zum Einstieg ins Theaterspiel und gruppenbildenden Übungen lernen die Teilnehmenden in diesem Workshop leicht umsetzbare Theatermittel und Darstellungsformen – Standbilder, Improvisationen, choreografische Elemente – kennen, aus denen unterschiedliche Arten von Bühnenszenen entstehen.

Durch ausgewählte Übungen aus der professionellen Schauspielerausbildung werden dabei auch Wahrnehmung und Köperausdruck geschult und der Umgang mit der Stimme trainiert.



Beate Metz

Schauspielerin, Theaterpädagogin BuT · Bruchsal

Beate Metz war jahrelang als Schauspielerin an verschiedenen Theatern (Staatstheater Mainz, Badische Landesbühne Bruchsal u.a.) tätig und leitet nun als Theaterpädagogin Kinder-, Jugend- und Erwachsenentheatergruppen, mit denen sie zahlreiche Inszenierungen auf die Bühne gebracht hat, und führt Projekte mit Senioren, Auszubildenden und Arbeitslosen durch. Als Dozentin gibt sie Lehrerfortbildungen im Bereich Theaterpädagogik sowie Inszenierungshilfen und Schauspieltrainings für Amateurtheater.

StimmSpiel

Wie man mit der Stimme Figuren gestaltet

Kurs 6 · Leitung: Ines Honsel

Ob Menschen, Tiere, Gegenstände – in Geschichten können sie alle lebendig werden. Sie werden beschrieben, sprechen, handeln auf ihre ganz eigene Art und Weise. Sie werden eine Figur. Ein Charakter, der durch die eigene Stimme zum Leben erweckt wird. Wir als Erzählende leihen den Figuren unsere Stimme. Der Workshop soll zeigen wie man sich Figuren über die Stimme nähert und welche Gestaltungsmittel dafür zur Verfügung stehen.

Ausgehend von spielerischen Stimm-, Sprach- und Erzählübungen werden wir uns an Geschichten und ihre Figuren wagen. Wie spricht ein Riese? Wie eine Königin? Macht es einen Unterschied, ob es eine gute oder eine böse Königin ist? Dabei steht immer die Lust und der Spaß am Ausprobieren und Fabulieren an erster Stelle.

Der Workshop richtet sich an alle, die gerne erste Schritte in die Erzählkunst und die stimmliche Gestaltung von Geschichten wagen wollen. Die Teilnehmenden werden praxisnahe Stimmübungen und -spiele mitnehmen können; sie erproben, wie man sich eine Geschichte aneignet, wie man sie vermittelt und wie man eine Figur nur über Stimme und Sprache gestaltet und performt.



Ines Honsel

Schauspielerin, Erzählerin, Theaterpädagogin München

Ines Honsel studierte am Max-Reinhardt-Seminar Wien und im Masterstudiengang Theaterpädagogik an der Universität der Künste Berlin. Sie war Ensemblemitglied am Theater St. Gallen und Leiterin der Kinder- und Jugendbühne KASCHLUPP! am Landestheater Detmold. Seit 2011 freischaffend. Engagements als Schauspielerin, Erzählerin und Theaterpädagogin führten sie u.a. ans Volkstheater Wien, TamS Theater München, Ensemble:Porcia, Residenztheater München. Zudem leitet sie seit 2014 das GUTE STUBE Erzählfestival in München und ist immer wieder als Dozentin an der Universität Bayreuth und am Konservatorium Wien (Abt. Schauspiel) tätig.



In Bewegung für Bildung!

Die Theater- und Spielberatung Baden-Württemberg e.V. ist die zentrale Beratungsstelle für Theaterpädagogik in Schule, Sozialarbeit, Jugend- und Erwachsenenbildung.

- Aus- und Fortbildung im Bereich Theaterpädagogik
- Beratung bei der Stücksuche
- Umfangreiche theaterpädagogische Fachbibliothek
- Organisation von Theater-Workshops nach Ihren Wünschen

Eine ausführliche Darstellung unseres Angebots finden Sie auf unserer Website. Dort können Sie sich auch für Kurse und Fortbildungen anmelden.

www.theaterberatung-bw.de



**Farbe
Papier**

Entscheidende Zutaten für Ihren gelungenen Auftritt

**Neumann Druck
Heidelberg**

Tullastraße 1 · Heidelberg · Tel. (0 62 21) 30 30 03
www.neumanndruck.de



24. Heidelberger Theaterwerkstatt

07. - 09. Oktober 2016



Herzlich willkommen!



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Theater- und Spielbegeisterte,

die Theater- und Spielberatung Baden-Württemberg e. V. unterstützt alle Bürgerinnen und Bürger, die selbst durch Kunst und Spiel aktiv werden wollen. Und dies mit Rat und besonders mit Tat, wie das diesjährige Programm ihres Workshop-Festivals einmal mehr beweist.

Heidelberg als UNESCO-Literaturstadt ist zugleich eine Stadt des Theaters mit einer Vielzahl an Bühnen und Theatergruppen. Schauspiel und die Vielfalt darstellerischer Ausdrucksformen erwecken aber nicht nur Texte zum Leben. Sie bereichern das Leben selbst, sind wichtiger Bestandteil kultureller Bildung und Chance zu kultureller Teilhabe. Kreativer Austausch stiftet Gemeinschaft und fördert gegenseitiges Verständnis.

In diesem Sinne wünsche ich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eindrucksvolle Erlebnisse und vertiefende (Selbst-) Erkenntnis beim Ausprobieren, Lernen und Experimentieren – vor allem aber viel Freude beim gemeinsamem Spiel in der 24. Heidelberger Theaterwerkstatt!

Dr. Joachim Gerner
Bürgermeister für Familie, Soziales und Kultur
der Stadt Heidelberg

Die 24. Heidelberger Theaterwerkstatt wird veranstaltet von der Theater- und Spielberatung Baden-Württemberg e.V.

Theater- und Spielberatung
Baden-Württemberg e.V.
Bienenstraße 5
69117 Heidelberg
Tel.: 06221 - 278 57
Fax: 06221 - 60 03 79
info@theaterberatung-bw.de
www.theaterberatung-bw.de

Mit freundlicher Unterstützung durch:

 **Heidelberg**
Kulturförderung der Stadt Heidelberg

 **Baden-Württemberg**
MINISTERIUM FÜR KULTUR, JUGEND UND SPORT

Kursgebühren

- 130,- Euro für Berufstätige
- 110,- Euro für Referendare und Rentner (bitte Nachweis beifügen)
- 80,- Euro für Schüler und Studenten (Nachweis)
Die Kursgebühr wird ab dem 19.09.2016 durch Einzugsermächtigung vom Bankkonto abgebucht.

Kursort

St. Raphael-Schulen
Roonstraße 1-5 · 69120 Heidelberg

Kurszeiten

Freitag 07.10.2016 | 16:00 - 19:00 Uhr

Samstag 08.10.2016
9:30 - 12:30 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
ab 19:00 Uhr: Theaterfest in der Aula
mit Präsentationen, Imbiss und Getränken

Sonntag 09.10.2016 | 9:30 - 13:30 Uhr

Geringfügige Änderungen der Kurszeiten sind den jeweiligen Kursleitenden vorbehalten. Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen und wünschen Ihnen bei der Auswahl viel Spaß!

Nach dem 19.09.2016 senden wir Ihnen eine Teilnahmebestätigung.

Abmeldung

Im Falle Ihrer Absage erheben wir eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 50,- Euro. Ab dem 19. September 2016 berechnen wir die volle Kursgebühr. Melden sich für einen Kurs zu wenig Teilnehmende an, kann die Theater- und Spielberatung den Kurs absagen.

Anerkennung als Fortbildung

Alle Kurse der Heidelberger Theaterwerkstatt sind als Lehrerfortbildung anerkannt.

Nimmt das schon auf?

Filme drehen im Selbstversuch

Kurs 1 · Leitung: Holger Metzner

Jugendliche lieben Videos. Dank preiswerter digitaler Technik können Filmprojekte heute fast in jeder Schule oder jedem Jugendzentrum umgesetzt werden, als Ergänzung zur Theaterarbeit oder als eigenständiges Angebot.

Doch wenn Fantasie und Spiellust weiter reichen, als in einem kurzen Handyclip Platz ist, fehlt schnell das Handwerk. Welche Elemente machen eine gute Story aus? Wie schreibe ich ein kurzes Drehbuch? Welche Technik brauche ich unbedingt? Wer macht was beim Dreh? Und wie wird aus einer Idee schließlich ein richtiger Film?

In kleinen Teams erarbeiten wir kurze Filme von der ersten Idee bis zum Schnitt. Dabei nutzen wir Material, das auch im Arbeitsalltag leicht zu beschaffen und einfach zu bedienen ist.



Holger Metzner

Autor und Regisseur · Mannheim

Holger Metzner studierte in Leipzig Dramaturgie und arbeitet als Fernsehjournalist und Filmemacher. Zudem führt er seit vielen Jahren mit Kindern und Jugendlichen Theater- und Medienprojekte durch, für die er mehrfach ausgezeichnet wurde. Seit 2013 studiert er an der Theaterakademie Mannheim berufsbegleitend Theaterregie.

Ich tanze meins. Du siehst deins.

Methodik und Wirkung des Tanztheaters

Kurs 2 · Leitung: Katja Maul

Tänzerinnen und Tänzer wie auch Interessierte ohne tänzerische Vorerfahrung sind bei diesem Workshop willkommen. Gemeinsam entwickeln wir Choreographien, die den Zuschauer bewegen. Mit spielerischen Improvisationsmethoden des Tanztheaters erarbeiten wir zunächst Bewegungsmaterial, das wir anschließend zu Choreographien zusammensetzen. Wir lassen sowohl abstrakte Stimmungen als auch konkrete Geschichten entstehen, die ohne Sprache funktionieren. Gezielt arbeiten wir an Ausdruck und Bühnenpräsenz. Wir experimentieren mit dem Einsatz von Musik und wie sich diese auf Prozess und Ergebnis auswirkt.

Neben der eigenen Tanzerfahrung steht an diesem Wochenende die Wirkung einer Choreographie im Vordergrund. Der Tänzer erzählt seine Geschichte und gleichzeitig sieht der Zuschauer eine andere. Tanz lässt dem Publikum Raum, eigene Assoziationen und Bilder zu entwickeln. Sowohl für den Tänzer als auch für den Zuschauer gilt dabei: Es gibt kein Richtig oder Falsch!

Der Workshop lässt Raum für die gemeinsame Reflexion, so dass Methodik und Didaktik transparent werden.



Katja Maul

Tanzpädagogin, Choreographin, Tänzerin
Heidelberg

Katja Maul ist als Tanzpädagogin und Choreographin deutschlandweit tätig. Hauptbestandteil ihrer Arbeit sind Projekte an Schulen und sozialen Einrichtungen. Sie entwickelt mit Laien und Profis eigene Tanzstücke und unterrichtet diverse Stile (Contemporary Dance, Modern Dance, Jazz Dance, Hip Hop) in offenen Klassen und Workshops. Seit Oktober 2014 ist sie u.a. als freie Lehrbeauftragte im Erweiterungsstudiengang Spiel- und Theaterpädagogik an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg tätig. Ausbildung am Off-Theater NRW mit den Schwerpunkten Didaktik, Improvisation und Bewegungslehre nach Rudolf von Laban.
www.tanzschaft.de

ImproMask

Die Kraft von Maske und Improvisation

Kurs 3 · Leitung: Steve Jarand

Es gibt gute Improvisation und es gibt fesselnde Improvisation. Gutes Schauspiel und mitreißendes Schauspiel. Was macht den Unterschied aus? Die Antwort liegt irgendwo jenseits von Witz, Charme und handwerklicher Genauigkeit.

In diesem Masken-Intensivkurs erleben die Teilnehmenden, wie magische Momente entstehen, wenn der Schauspieler sich der Inspiration aus der Maske überlässt.

Die Maskenarbeit gewährt sowohl Einblicke in die Ursprünge des improvisierten Theaters als auch in die tiefsten Impulse des Schauspielers. Dadurch, dass wir diesen Impulsen folgen, entsteht eine ganz neue Art der Kreativität.

Im Rahmen des Workshops arbeiten wir mit Charakter-Halbmasken, sogenannten Trancemasks, wie sie in Keith Johnstones Buch »Improvisation und Theater« beschrieben sind. Außerdem erleben wir die starke erzählerische Kraft der stillen Vollmasken.

Kurssprache: Englisch.



Steve Jarand

Schauspieler · Calgary, Heidenheim

Steve ist seit 1987 Mitglied des Loose Moose Theaters in Calgary, einem der innovativsten und bekanntesten Impro-Ensembles der Welt. Keith Johnstone (wahrscheinlich der einflussreichste Begründer des modernen Improtheaters) war dort jahrelang künstlerischer Leiter. Steve ist Experte im Bereich Masken- und Improvisationstheater, hat die Loose Moose Masken-Gruppe ins Leben gerufen und unterrichtet regelmäßig Maskenarbeit, Improtheater und Puppenspiel in Europa und Kanada. Außerdem entwickelt und spielt er Naturtheaterstücke für Kinder und Familien in Nationalparks, Museen und Zoos.
www.stevejarand.com

24. Heidelberger Theaterwerkstatt, 07. - 09.10.2016

Anmeldung

Für den folgenden Kurs im Rahmen der 24. Heidelberger Theaterwerkstatt melde ich mich hiermit verbindlich an:

Kurs-Nr. Referent/in

Kurs-Titel

alternativ, falls belegt: Kurs-Nr. -Titel

Teilnehmer/in:

Name

Tel.

eMail

Straße

PLZ · Wohnort

Unterschrift

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich die Theater- und Spielberatung Baden-Württemberg e.V., den Kursbetrag von meinem Konto einzuziehen.

Betrag Euro (für Ermäßigung bitte Nachweis beifügen)

Konto-Inhaber/in

Bank BIC

IBAN

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Unterschrift

Unterkunft

Ja, ich biete Unterkunft für eine/n auswärtige/n Kursteilnehmer/in.